



BERLINER SCHWIMM-VERBAND E.V.
Holiday Inn Berlin City-East
Landsberger Allee 201
13055 Berlin

Telefon: 9710 150
Fax: 9710 1599

E-Mail: info@berliner-schwimm-verband.de



A U S S C H R E I B U N G

Berliner Mastersmeisterschaften „Kurze Strecken“

am 01. Juni 2014

Veranstalter: Berliner Schwimm-Verband e.V.

Ausrichter: Berliner Schwimm-Verband e.V., Fachsparte Schwimmen

Austragungsort: Schwimmhalle im Europa Sportpark (SSE), Paul-Heyse-Str. 26, 10407 Berlin
Bahnenlänge: 50 m
Anzahl der Bahnen: 10
Leinen: Wellenkillerleinen
Wassertiefe: 3,00 m
Wassertemperatur: ca. 26 Grad Celsius
Zeitmessung: Vollautomatisch

Wettkampffolge:

Sonntag, 01.06.2014 1. Abschnitt Einlass: 09.00 Uhr Beginn: 10.00 Uhr

WK	1	100 m	Freistil	Männer	Masters AK 20-95
WK	2	100 m	Freistil	Frauen	Masters AK 20-95
WK	3	50 m	Schmetterling	Männer	Masters AK 20-95
WK	4	50 m	Schmetterling	Frauen	Masters AK 20-95
WK	5	4 x 50 m	Brust	Männer	Masters AK a-i
WK	6	4 x 50 m	Brust	Frauen	Masters AK a-i
WK	7	100 m	Rücken	Männer	Masters AK 20-95
WK	8	100 m	Rücken	Frauen	Masters AK 20-95
WK	9	50 m	Freistil	Männer	Masters AK 20-95
WK	10	50 m	Freistil	Frauen	Masters AK 20-95
WK	11	200 m	Lagen	Männer	Masters AK 20-95
WK	12	200 m	Lagen	Frauen	Masters AK 20-95
WK	13	100 m	Brust	Männer	Masters AK 20-95
WK	14	100 m	Brust	Frauen	Masters AK 20-95

Sonntag, 01.06.2014 2. Abschnitt Beginn: ca. 30 Min. nach Ende des 1. Abs.

WK	15	100 m	Schmetterling	Frauen	Masters AK 20-95
WK	16	100 m	Schmetterling	Männer	Masters AK 20-95
WK	17	50 m	Rücken	Frauen	Masters AK 20-95
WK	18	50 m	Rücken	Männer	Masters AK 20-95
WK	19	4 x 50 m	Freistil	Frauen	Masters AK a-i
WK	20	4 x 50 m	Freistil	Männer	Masters AK a-i
WK	21	200 m	Freistil	Frauen	Masters AK 20-95
WK	22	200 m	Freistil	Männer	Masters AK 20-95
WK	23	50 m	Brust	Frauen	Masters AK 20-95
WK	24	50 m	Brust	Männer	Masters AK 20-95
WK	25	4 x 50 m	Lagen	Frauen	Masters AK a-i
WK	26	4 x 50 m	Lagen	Männer	Masters AK a-i

Allgemeine Bestimmungen:

1. Teilnahme- und Startberechtigung

Es gelten die Wettkampfbestimmungen, die Rechtsordnung und die Antidopingordnung des Deutschen Schwimm-Verbandes in der aktuellen Fassung. Für Behinderte mit entsprechendem Klassifizierungsnachweis sind zusätzlich die Wettkampfbestimmungen des Deutschen Behindertensportverbandes (DBS) anzuwenden.

Teilnahmeberechtigt sind die Mitglieder von Vereinen/Startgemeinschaften, die einem/einer dem Berliner Schwimm-Verband angeschlossenen Verein/Startgemeinschaft angehören und im Besitz der Verbandsrechte sind.

Das Kampfgericht stellt der Berliner Schwimm-Verband (BSV).

Alle Wettkämpfe werden nach der Ein-Start-Regel gemäß § 125 (6) WB durchgeführt.

2. Altersklasseneinteilung

Die Altersklasseneinteilung wird gemäß WB §152 vorgenommen.

Für die Einzelwettkämpfe gilt folgende Altersklasseneinteilung:

AK 20 20 – 24 Jahre	AK 25 25 – 29 Jahre	AK 30 30 – 34 Jahre	AK 35 35 – 39 Jahre	AK 40 40 – 44 Jahre	AK 45 45 – 49 Jahre	AK 50 50 – 54 Jahre	AK 55 55 – 59 Jahre	AK 60 60 – 64 Jahre
AK 65 65 – 69 Jahre	AK 70 70 – 74 Jahre	AK 75 75 – 79 Jahre	AK 80 80 – 84 Jahre	AK 85 85 – 89 Jahre	AK 90 90 – 94 Jahre	AK 95 95 Jahre u. älter		

Für die Staffelwettkämpfe gilt folgende Altersklasseneinteilung:

A 80 – 99 Jahre	B 100 – 119 Jahre	C 120 – 159 Jahre	D 160 – 199 Jahre	E 200 – 239 Jahre	F 240 – 279 Jahre	G 280 – 319 Jahre	H 320 – 359 Jahre	I 360 – 399 Jahre
---------------------------	--------------------------------	--------------------------------	--------------------------------	--------------------------------	--------------------------------	--------------------------------	--------------------------------	--------------------------------

Deutsche Altersklassenrekorde in Staffelwettkämpfen dürfen nicht anerkannt werden, wenn ein Schwimmer der Altersklasse 20 beteiligt war.

3. Laufeinteilung

Gemäß § 156 WB werden die Läufe innerhalb der Altersklassen nach den angegebenen Meldezeiten gesetzt und gegebenenfalls mit Aktiven der nächst niedrigeren Altersklasse aufgefüllt.

Der Veranstalter behält sich vor, Wettkämpfe zusammenzulegen.

4. Auszeichnungen

Die drei Erstplatzierten pro Wettkampf und Altersklasse in den Einzelwettkämpfen erhalten Medaillen. Die Plätze 1 - 6 werden mit Urkunden ausgezeichnet. In den Staffelwettkämpfen werden die Teilnehmer der drei erstplatzierten Mannschaften pro Altersklasse mit Urkunden ausgezeichnet.

Die Sieger erhalten den Titel „Berliner Mastersmeister bzw. Mastersmeisterin“.

Die Siegerehrung ist Bestandteil des Wettkampfes. Es wird darauf hingewiesen, dass die Nichtteilnahme an der Siegerehrung als „unsportliches Verhalten“ im Sinne der Rechtsordnung des DSV geahndet werden kann.

5. Meldungen

Meldungen sind maschinenschriftlich oder in Druckschrift entsprechend DSV Form 101/102 abzugeben. Die Meldungen können auch als Meldedatei (DSV-Format 5) per E-Mail an die Meldeadresse gesendet werden. Bei der Abgabe der Meldungen müssen die Vereins-ID und die persönliche ID aller gemeldeten Schwimmer/-innen (auch Staffelteilnehmer/-innen) angegeben werden. Unvollständige Meldungen oder Meldungen mit nachweislich falschen Angaben werden zurückgewiesen.

6. Meldeadresse

Anschrift: Berliner Schwimm-Verband
 Holiday Inn Berlin City East
 Landsberger Allee 201
 13055 Berlin
 Telefax: 030/9710 1599
 E-Mail: meldung@berliner-schwimm-veband.de

7. Meldeschluss

Es werden alle Meldungen berücksichtigt, die bis zum **Donnerstag, den 22. Mai 2014** um 14:00 Uhr bei der Meldeanschrift eingetroffen sind oder bis 24.00 Uhr per E-Mail abgegeben wurden. Der Eingang der Meldungen wird per E-Mail bestätigt. Bitte entsprechende Angaben auf dem Meldebogen angeben.

8. Meldegeld

Das Meldegeld beträgt 6,00 EUR je Einzelmeldung und 8,00 EUR je Staffelmeldung. Das Meldegeld ist bis Mittwoch, den 28. Mai 2014 auf das folgende Konto unter Angabe des Verwendungszweckes und des Vereins einzuzahlen.

Zahlungsempfänger: Berliner Schwimm-Verband
 Bank: Postbank Berlin
 BIC: PBNKDEFF
 IBAN: DE05 1001 0010 0066 2501 04
 Verwendungszweck: BM Masters KS 2014 + Vereinsname

Ist das vollständige Meldegeld bis dahin nicht eingegangen, werden die Meldungen zurückgewiesen.

9. Erhöhtes nachträgliches Meldegeld (ENM)

Der BSV erhebt ein erhöhtes nachträgliches Meldegeld (ENM) in Höhe von 12,00 EUR für Einzelmeldungen und 16,00 EUR für Staffelmeldungen, wenn ein/-e Schwimmer/-in bzw. eine Mannschaft bei einem Wettkampf, für den er/sie gemeldet ist, nicht antritt oder einen Wettkampf nicht beendet.

Bei einer Disqualifikation wird kein ENM erhoben.

Es wird kein ENM erhoben, wenn der/die Schwimmer/-in bis 30 Minuten vor Beginn des jeweiligen Wettkampfabschnittes schriftlich von einem Vereinsverantwortlichen beim Schiedsrichter abgemeldet wurde. Diese Abmeldung gilt dann für den Rest der gesamten Veranstaltung einschließlich der Staffeln.

Eine schriftliche Abmeldung kann auch bis zum 30. Mai 2014 um 12.00 Uhr per Brief oder Fax (030/9710 1599) über die BSV-Geschäftsstelle erfolgen. Das fällige ENM wird im amtlichen Teil von Swim & More veröffentlicht.

10. Meldeergebnis

Das Meldeergebnis wird im Internet unter www.masters-in-berlin.de druckbar veröffentlicht. Das Meldeergebnis wird den Vereinen vor Wettkampfbeginn in Papierform ausgehändigt, sofern dies mit Abgabe der Meldungen auf dem Meldebogen ausdrücklich gewünscht wird.

11. Protokoll

Das Protokoll wird nach dem Ende der Veranstaltung unter www.masters-in-berlin.de im Internet veröffentlicht.

12. Lizenz und Sportgesundheit

Teilnahmeberechtigt sind nur die Schwimmer, die beim DSV registriert sind und die Jahres-Lizenzgebühr für 2014 in Höhe von 15,00 Euro bezahlt haben. Dies ist mit der Meldung gemäß § 12 Abs. 2 WB zu versichern.

Mit der Meldung ist gemäß § 8 WB durch die Vereine/Startgemeinschaften eine Versicherung abzugeben, dass die von ihnen gemeldeten Schwimmer ihre Sportgesundheit durch ein ärztliches Zeugnis nachweisen können. Das ärztliche Attest darf nicht älter als ein Jahr sein. Meldungen ohne diese Versicherungen werden zurückgewiesen.

Ordnungs- bzw. Disziplinarmaßnahmen werden bei Verstößen gegen die WB verhängt.

13. Sonstiges

Der Berliner Schwimm-Verband behält sich vor, die Anfangszeiten zu verändern, sofern es das Meldeaufkommen notwendig macht.

Berlin, 30. April 2014



Thomas Beyer
Fachwart Schwimmen
Berliner Schwimm-Verband e.V.



Michael Zimmer
Sachbearbeiter amtl. Veranstaltungen
Berliner Schwimm-Verband e.V.

Gez. Sabine Schulz
Sachbearbeiterin Masters
Berliner Schwimm-Verband e.V.

